

WÜRTTEMBERG REPORTER

wird Ihnen präsentiert von der Fotoagentur-Stuttgart.de

Überregional
Unabhängig
Ausgabe
Sommer/Herbst 2010
Kostenlos!
1. Auflage

Mythos VW Bulli: mehr als 60 Jahre und kein bisschen alt!



FOTO: © ANDREAS ROSAR, FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE

unsere Themen
Neues aus der Region
Geschichte der Brezel
Stuttgarter Herbst 2010



Brezelgeschichte

die Erfindung der Brezel

FRIEDER DER Uracher Bäcker und Hofbäcker von Graf Eberhard im Barte (1445-1496) soll der Sage nach die schwäbische Brezel erfunden und benannt haben. Doch bis sie erfunden und gegessen war, mußten einige (lebensgefährliche) Hürden genommen werden...

MEHR AUF Seite 16



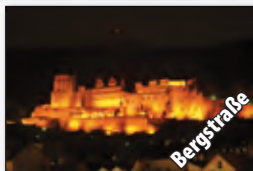
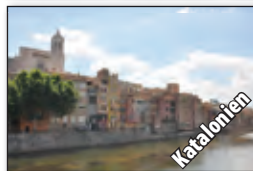
Stuttgart im Herbst

unsere Veranstaltungstipps

DER HERBST 2010 in Stuttgart hat neben Wasen viele Messen zu bieten! Wir haben für Sie die schönsten und wichtigsten Termine des Herbstes übersichtlich zusammengetragen.

MEHR AUF Seite 14

weitere Themen: Reise- & Ausflugstipps für Ihren Urlaub 2010/11



AUS „BUS“ UND „LIEFERWAGEN“ WIRD „BULLI“

seit 1947 wird das Kult-Objekt gebaut

Eine Automobil-Entwicklung nach dem heutigen Verständnis hat der Volkswagen Transporter erst durchgemacht, nachdem er 1947 als kantiger Prototyp das Laufen gelernt hatte. Der Not gehorchend, nicht etwa, weil es auf den dümpelnden europäischen Automobilmärkten der Nachkriegszeit plötzlich einen gigantischen Boom für praktische Mehrzweckautomobile gegeben hätte. Der T1 mit samt dem Kult, den er ausgelöst hat, wurde gemacht. Mit der Hand am Arm, von Ingenieuren und Technikern mit Fingerspitzengefühl und Improvisationstalent. Sie haben ein Epoche machendes Mobil auf die Räder gestellt.

Erst die folgenden Transportergenerationen, T2 bis T5, haben so etwas wie eine automobiltechnische Kinderstube in einer Entwicklungsabteilung erfahren. Einmalig, wie so vieles am Volkswagen Transporter. Der Plattenwagen, so die interne Bezeichnung für ein uriges Vehikel zum Transport schwerer Lasten im Wolfsburger Volkswagenwerk, ist der Ideenlieferant – für Ben Pon, Autohändler und Volkswagen Importeur in den Niederlanden. Er ist begeistert von der Idee, die die Werker in der Fabrik zu einem mobilen Hilfsmittel geformt hatten: Käfer-Achsen und -Antrieb, über dem 25-PS-Motor im Heck des Fahrzeugs eine Sitzbank für den Fahrer, davor eine senkrechte Platte, um das Betriebsabteil von der Ladefläche abzugrenzen. Eine abenteuerlich anmutende, geradezu primitive Konstruktion, aber sehr praktisch.

Ben Pon versucht, diesem Plattenwagen eine Betriebserlaubnis für die Niederlande zu verschaffen – und scheitert. Seinen zweiten Anlauf bereitet er mit einer Handskizze für die Behörden vor. Deutlich ist die Silhouette eines T1 mit all seinen technischen Besonderheiten zu sehen: Frontlenker, Heckmotor, dazwischen eine glatte Ladefläche. Diesem intensiv diskutierten Denkmodell folgt 1948 ein Entwicklungsauftrag von Heinrich Nordhoff, der



In der Werbung steht der Bulli im Schatten des Käfers, seine besonderen Fähigkeiten werden durchaus artikuliert (VW-Zeichnung oben).

Ohne den Bulli hätte der Aufschwung wohl kaum über zwei Jahrzehnte gehalten werden können (VW-Foto unten).



aus den Trümmern des Wolfsburger Werks die Geschehnisse von Volkswagen leitet. Das erste Exemplar eines Typs 29, so die interne Bezeichnung des ersten Transporters mit Käfer- und Kübelwagen-Technik, ist nach weniger als einem halben Jahr fahrbereit. Aber nicht lange. Das Testprogramm kann nicht wie geplant durchgeführt werden, weil das Chassis, das für den Käfer gut ist, dem Typ 29 nicht reicht. Mangelhafte Verwindungsfestigkeit von Chassis und Karosserie verwandelt jede Kurvenfahrt in ein Abenteuer

Impressum Württemberg Reporter

Fotoredaktion und Gesamtleitung:
Andreas Rosar

Fotoagentur Stuttgart
Andreas Rosar
Postfach 50 09 06
70339 Stuttgart

Tel: 0177-710 96 92
info@fotoagentur-stuttgart.de
www.fotoagentur-stuttgart.de
www.wuerttemberg-reporter.de (i.V.)



Andreas Rosar

Layout / Satz und Anzeigenredaktion:
CARTOGRAFIK GOEDE
Leguanweg 19
70499 Stuttgart
www.cartografik.com

Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! Für unverlangt eingesendete Zuschriften keine Haftung. Mit Einsendung von Beiträgen übergibt der Verfasser das Verlagsrecht an die Fotoagentur Stuttgart. Veröffentlichungen sind sowohl in Print-, als auch in anderen Medien sowie in jeglicher Art der Archivierung für den Verlag frei. Redaktionelle Bearbeitung von Texten vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung!
Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-09.
Auflage Heft Nr. 12: 10.000 Exemplare.

Bilder, die nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind:
(©) Fotoagentur Stuttgart (Rosar) und von Anzeigenkunden sowie beteiligte Firmen/Agenturen.

Der „Württemberg Reporter Sommer/Herbst 2010“ ist durch Überarbeitung des 12. Heft seit 2005. Nächste Ausgabe des Württemberg Reporter in 2011, gerne nehmen wir schon jetzt Ihre Anzeigenbestellung entgegen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

AUS „BUS“ UND „LIEFERWAGEN“ WIRD „BULLI“

mit offenem Ausgang. Im nächsten Versuchsstadium erweist sich die selbsttragende Konstruktion des Aufbaus als die richtige. Fahrwerksteile werden gegenüber der Käfer-Technik stabiler dimensioniert und verhelfen dem Transporter zum angestrebten Niveau an aktiver Sicherheit. Im Frühjahr 1950 rollen die ersten Transporter aus der Wolfsburger Produktionsanlage auf die Straße – angetrieben von einem 25 PS starken, luftgekühlten Boxer-Motor im Heck. Wendig, praktisch, vielseitig, anspruchslos und fast 100 km/h schnell. Auf der Straße nimmt er nicht viel mehr Platz in Anspruch als ein Käfer. Er macht eine gute Figur an Gemüseständen und Baustellen, löst der Polizei als freundlicher Helfer die meisten Transportproblemen und entwickelt sich alsbald zu einem Automobil mit etlichen Anzeichen einer komfortablen Limousine: bequem, zweifarbig mit Rollverdeck, viel Chrom und Glanz. Das alles bietet der Samba-Bus, der 1951 vorgestellt wird und bis auf Weiteres der unangefochtene Star des Transporter-Ensembles ist. Als Typ 2 wird der Transporter nunmehr in der werksinternen Nomenklatur geführt. Auf dem Markt soll er nur der VW Lieferwagen sein. Sein Spitzname findet keinen Eingang in die Verkaufsunterlagen. Bulli, wie er von Beginn an liebevoll genannt wird, darf er offiziell nicht heißen, weil die Mannheimer Traktorenfirma Lanz sich den Namen „Bully“ hat schützen lassen. Indes, der Volksmund hat sich davon nicht beirren lassen. Ein VW Transporter, ein Lieferwagen oder ein Bus war ein Bulli – im Namen des Volkes. Weil er knuffig, bullig aussieht und weil er als Bus und als Lieferwagen taugt. So fügen sich die beiden ersten Buchstaben der Typenbezeichnung zusammen zu Bu-Li. Und damit das flüssiger über die Lippen geht, musste der Bindestrich zugunsten eines weiteren „l“ weichen. So erzählt man sich heute unter unverbesserlichen Bulli-Verehrern die Geschichte zur Taufe des Autos, das sich als ein klassischer Motor des deutschen Wirtschaftswunders nach dem letzten Krieg entpuppt hat.

TEXT/FOTOS: © VW AG Wolfsburg & Andreas Rosar



der T1 wurde und wird von Bosch als Werbefahrzeug genutzt



der T1 als Liefer- und Camping-Version in den 50er Jahren (oben/unten)



der T2 (unten links/rechts) wurde zum Symbol der Flower-Power Generation



kultige Fahrzeuge wie diese sehen Sie am www.burgherzberg-festival.de/

DER T2 & T3 - NICHT NUR VERBESSERTES MODELL

der T2 wurde von 1967 bis 1979 gebaut

Die Weiterentwicklung des T1, der T2 wurde 1967 eingeführt. Das beim Vorgänger eingeschlagene Konzept wurde beibehalten und die Technik von Fahrwerk und Karosserie weiter verbessert. Wie der Vorgänger wurde der T2 im VW-Werk Hannover hergestellt. Von den ca. 2,5 Mio. in Deutschland produzierten T2 wurden über zwei Drittel exportiert. Der neue Transporter hatte neben einer komfortableren Fahrerkabine mit einer ungeteilten Frontscheibe ein anderes Lenkgetriebe, eine verbesserte Hinterachse und einen stärkeren Motor. Das Armaturenbrett mit Handschuhfach war größer und mit zusätzlichen Belüftungsdüsen ausgeführt. Die seitliche Schiebetür war serienmäßig. Ab 1968 hatten alle T2 eine Zweikreisbremsanlage und ab August 1970 Scheibenbremsen an der Vorderachse. Im Jahr darauf kam ein stärkerer „Flachmotor“ zusätzlich ins Programm, der aus zunächst 1,7 Litern Hubraum 66 PS bereitstellte. Mit diesem Motor konnte der Transporter ab 1972 auch mit einer Dreigang-Automatik versehen werden. Mit einem verstärkten Fahrwerk und 1,2 Tonnen Nutzlast



war der Wagen ab 1974 erhältlich. Von 1975 an bis zum Ende der Produktion 1979 wurde der T2 mit dem 1600er Basismotor und 50 PS sowie einem 70 PS leistenden 2-Liter-Flachmotor angeboten (letzterer a.W. auch mit Dreigang-Automatik).

TEXT: © Wikipedia.de, Foto: © VW AG Wolfsburg

der T3 wurde von 1979 bis 1992 gebaut

Volkswagen hatte trotz Spekulationen seitens der Motorpresse beim neuen Transporter am Heckmotorkonzept festgehalten. Der neue T3 war deutlich geräumiger; der Radstand wurde um 60 mm vergrößert, was die Wagenlänge um etwa den gleichen Wert steigerte. 1981 war erstmalig ein Diesellaggregat im Angebot; 1982 entfielen die beiden luftgekühlten Modelle mit Ottomotor, sodass ausschließlich wassergekühlte Motoren zum Einsatz kamen. Ab Mitte der 1980er-Jahre waren exklusiv ausgestattete Modelle wie der Caravelle Carat oder Ausführungen mit Allradantrieb (Syncro) erhältlich. Im Oktober 1990 erfolgte die Ablösung durch den VW T4 mit Frontmotor und -antrieb.



TEXT: © Wikipedia.de, Foto: © Andreas Rosar

der T4 (1990 bis 2003) - ohne Heckantrieb

Mit der Einführung des T4 ab August 1990 – einer kompletten Neukonstruktion – ging bei Volkswagen in Hannover die Ära des Heckantriebs und des Heckmotors zu Ende. Der T4 war das erste Transportermodell von VW, das mit zwei verschiedenen langen Karosserien und Radständen erhältlich war. Das neue, zeitgemäße Antriebskonzept mit vorn quer liegendem Reihenmotor mit Antrieb der Vorderräder hatte vor allem den Vorteil einer durchgehenden Ladefläche.



DER T4 & T5 - ENDE DES HECK-ANTRIEBS

Neben dem Transporter als LKW, der in erster Linie von Firmen und Behörden genutzt wurde, erfreute sich vor allem der Multivan großer Beliebtheit, weil er mit der praktischen Innenausstattung (Klapptisch, Bett, Einzelsitze in der zweiten Reihe) viel Komfort für Reisen bot, dennoch Pkw-ähnliche Abmessungen aufwies und so auch im Alltag handlich war. In die USA wurde nur diese, dort mit wesentlich besserer Ausstattung als Eurovan bezeichnete Version, exportiert.

TEXT: © Wikipedia.de

FOTOS: © VW AG Wolfsburg, Andreas Rosar



der T5 Multivan (ab 2003) - ein verbesserter T4

Der T5 ist ein weiterentwickelter T4 und wird seit 2003 als fünfte Generation des VW-Transporters produziert. Wie der Vorgänger verfügt der T5 über einen quer eingebauten Frontmotor und Vorderradantrieb. Der joystickartige Schalthebel wurde in die Schalttafel verlegt und betätigt das Getriebe über Seilzüge. Die eleganteren Modelle Caravelle, Multivan und California (Wohnmobil) unterscheiden sich vom einfachen Transporter äußerlich

durch Chromleisten. Der T5 weist nur wenige technische Neuerungen im Vergleich zu seinem Vorgänger auf.

Allerdings geht diese Verbesserung des Komforts zu Lasten des Gewichts und des Kraftstoffverbrauchs. Der T5 wird in Hannover-Stöcken und im polnischen Poznań gebaut. Beim T5 California wird das Basisfahrzeug (aus Hannover-Stöcken) in Hannover-Limmer zum Reisemobil ausgebaut.

TEXT: © Wikipedia.de, Foto: © VW AG Wolfsburg

UNSERE WEBTIPPS zum Thema VW-Bulli sind:

WWW.VW-BULLI.DE
WWW.BULLI.ORG,
WWW.VW-BULLI.CH
WWW.VOLKSWAGEN.DE
DE.WIKIPEDIA.ORG/WIKI/VW-BUS
WWW.IG-T3.COM
WWW.BULLY-RIDER-STADE.DE
WWW.BULLI-MUSEUM.EU
WWW.VWBUS-FN.DE
WWW.VWBUSCLUB.CH
WWW.T3-LIVE-DABEI.DE
BULLIDRIVER.OYLA18.DE
WWW.BULLIKARTEI.DE

Termine 2010 und 2011 der VW-Bus Treffen finden Sie im Internet unter

WWW.VW-BUS-LAND.DE
im Menü-Punkt "Termine".

Sie können nach Ländern und Jahren sich die internationalen Treffen anzeigen lassen. Vielleicht sehen wir uns ja auf dem einen oder anderen Treffen - oder verabreden Sie sich!

WAGENTEILE
Autoteile für alle Heckmotor-VW



Albert-Einstein-Straße 20, 30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03/92 74 50, Fax 0 51 03/92 74 51
www.wagenteile.com

BULLI-STAMMTISCH STUTTGART

Stuttgarter Bulli-Freunde suchen Mitglieder für einen „BULLI-STAMMTISCH STUTTGART“!

Unsere Interessen rund um das Kultauto wollen wir mit anderen teilen - es gibt sicherlich reichlich Gesprächsstoff sich einmal im Monat zu treffen.

Meldet Euch per E-Mail unter:

bullistammtisch@fotoagentur-stuttgart.de

DELIUS KLASING BUCHTIPPS ZUM AUTOMOBILSOMMER 2011

Volkswagen Typenkunde: Von der Käferinvasion zum Golfstrom

„**VOLKSWAGEN TYPENKUNDE**“ betreibt Bernd Wiersch in diesem bunten Band aus dem Delius Klasing Verlag. In dem vorliegenden Buch beschränkt sich der VW-Experte auf die ersten drei Jahrzehnte der größten deutschen Automarke: von 1945 bis 1974, von der Ära des Käfers bis zur Epoche des Golfs. Diese Einteilung aber ermöglicht es ihm, gründlich bis ins kleinste Detail zu gehen.

148 Seiten, 52 Farb- u. 70 S/W-Fotos, Format 17 x 24 cm, gebunden

Euro (D) 12,90 / Euro (A) 13,30 / sFr 23,50 (ISBN 978-3-7688-3153-6)

Delius Klasing Verlag, Bielefeld, erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 559 955



Stuck: Sieger & Sohn

„**STUCK** – die Rennfahrerndynastie“ – kurz und knackig der Titel, spritzig und spannend das Buch. Eckhard Schimpf (der Autor) und Ferdi Kräling (der Fotograf) lassen mit diesem Doppelpor­trät von Hans und Hans-Joachim Stuck über 80 Jahre Motorsportgeschichte Revue passieren: süße Siege, bittere Niederlagen und natürlich die Renngeräte und ihre Geschichte vom Dürkopp-Tourenwagen, mit dem der Vater Hans 1925 seine Karriere begann, bis zum Porsche-Boliden, mit dem der Sohn Hans-Joachim Sportwagen-Weltmeister wurde.

192 Seiten, ca. 177 Fotos, Format 21 x 28 cm, gebunden mit Schutzumschlag

Euro (D) 29,90 / Euro (A) 30,80 / sFr 52,20 (ISBN 978-3-7688-3164-2)

Delius Klasing Verlag, Bielefeld, erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 559 955

Stuttgarter Buchwochen 2010 vom 18. November bis 12. Dezember

DIE 60. Stuttgarter Buchwochen finden heuer vom 18. November bis 12. Dezember 2010 statt. Gastland in diesem Jahr ist Irland, das Schwerpunktthema wird sein „Kindheit und Jugend“. Die Stuttgarter Buchwochen gehören zu den größten regionalen Buchausstellungen Deutschlands. Seit der ersten Ausstellung im Nachkriegsjahr 1949 haben sie sich von einer reinen Leistungsschau für Verlage zu einem Kulturevent für die Region Stuttgart und weit darüber hinaus entwickelt.

ORT: HAUS der WIRTSCHAFT WILLI-BLEICHER-STR. 19, D-70174 Stuttgart

TÄGLICH VON 10 BIS 20 UHR, Buchwochen-Telefon: (0711) 123 34 99, EINTRITT FREI!



Buchverlosung „Flotter Transporter“

In Zusammenarbeit mit dem **Delius-Klasing-Verlag** verlost die Fotoagentur-Stuttgart.de **6 Exemplare „Flotter Transporter“ von Peter Kurze.** Teilnahmeschluss ist der 15. Dezember 2010. Postkarte oder Brief mit Name & Adresse sowie Stichwort „BULLI“ einsenden an:

Fotoagentur Stuttgart

Postfach 50 09 06

70339 Stuttgart

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Flotter Transporter

KAUM EIN Fahrzeug prägte und dominierte seine Klasse über Jahre so sehr wie der seit 1950 produzierte VW Transporter. Der werksintern als „Typ 2“ (Typ 1 war der Käfer) bezeichnete Kleintransporter geht auf eine Idee des niederländischen

VW-Importeurs im Jahr 1948 zurück, der damit den Anstoß zu einer einmaligen Erfolgsgeschichte gab. 112 Seiten, 70 Farbfotos, 90 S/W Fotos, Format 21 x 24 cm, gebunden. Euro (D) 12,90 / sFr 22,90 (ISBN 978-3-7688-3227-4). Delius Klasing Verlag, Bielefeld, erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 559 955.



AUTOMOBILSOMMER 2011 IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Vorschau auf den Automobilsommer 2011

ERLEBNISSTADTFÜHRUNGEN, OLDTIMER-EVENTS, ein Blick in die Zukunft und hinter die Kulissen der großen Automobilfirmen: Baden-Württemberg feiert 2011 den 125. Geburtstags des Automobils. Und lässt sich für Touristen so einiges einfallen. Wann hat es das zuletzt gegeben? Der 11 Kilometer lange Solitude-Ring, malerischer Ort der ersten Autorennen in Deutschland, wird vier Tage lang komplett gesperrt und wieder Schauplatz eines historischen Fahrzeugrennens sein. Ganz wie damals in den frühen Zwanzigern, als alles begann und Hunderttausende zu dem Stuttgarter Großereignis strömten. Das Solitude-Revival (22.-24. Juli 2011) ist eines der Highlights des Automobilsommers 2011 in Baden-Württemberg. 125 Tage lang, vom 7. Mai bis zum 10. September, feiert das Bundesland im Südwesten den 125. Geburtstag des Automobils. Und das aus gutem Grund: Hier wurde es 1886 von Carl Benz erfunden und von den Herren Daimler und Maybach weiterentwickelt, hier fand seine Jungfernfahrt hat, hier stehen bis heute die meisten Produktionsstätten: Marken wie Mercedes, Porsche oder Audi genießen Weltruf, renommierte Zulieferfirmen wie Bosch und ZF Friedrichshafen ergänzen das Bild.

FÜR REISENDE lohnt es sich schon jetzt, nach Baden-Württemberg aufzubrechen, um dem Automobil auf die Spur zu kommen: Das 2006 eröffnete Mercedes-Benz-Museum gehört mit einer Million Besuchern zu den bedeutendsten Fahrzeugschauen der Welt, das erst im vergangenen Jahr eröffnete Porsche-Museum und das Audi-Forum in Neckarsulm faszinieren nicht weniger. Freunde des Speziellen besuchen das Unimog-Museum in Gaggenau oder entdecken die private Oldtimer-Sammlung des Fürsten zu Hohenlohe in reizvoller Umgebung auf Schloss Langenburg. Über 40 Museen in Baden-Württemberg nehmen sich des Themas Auto und Technik an, im Technik-Museum in Sinsheim ist darüber hinaus sogar ein Exemplar der legendären Concorde zu bewundern. Natürlich haben auch die Pioniere des Automobilbaus ihr Museum bekommen. Das von Carl Benz steht im kurpfälzischen Ladenburg, das von Gottlieb Daimler im württembergischen Schorndorf. Für Gäste führt dort eine Schauspielerin im Gewand der Emma Pauline Daimler durch die Stadt. Ähnlich beeindruckend verläuft ein

AUTOMOBILSOMMER 2011 Baden-Württemberg 125 Jahre Automobil



Besuch hinter den Kulissen der großen Automobilbauer: Fast alle Fahrzeugfabriken dürfen besichtigt werden und das in den meisten Fällen kostenlos. Kostenlos ist auch eine Fahrt über die Schwarzwaldhochstraße, der ersten nur für den Automobiltourismus gebauten Panoramastraße in Deutschland.

DER AUTOMOBILSOMMER in Baden-Württemberg wird all das bündeln: Die vielfältigen bestehenden Angebote mit speziellen Events und Pauschalen für den Ereigniszeitraum 2011. Genussreisende und Kunstfreude sollen dabei auf ihre Kosten kommen, auch Wellness- und Gesundheitsurlauber dürfen gespannt sein, was die Kurorte sich für sie einfallen lassen. Eine bedeutende Rolle spielen auch Natur und Umwelt, bei Aktionen und Info-Tagen sollen alternative Antriebstechniken dem Publikum nähergebracht werden.

Was genau hinter all dem steckt, wurde erst am 7. Mai 2010 verraten: Exakt ein Jahr vor Beginn des Automobilsommers werden die Ergebnisse eines Ideenwettbewerbs vorgestellt, den die Tourismus-Marketing GmbH Baden-Württemberg ausgelobt hat. Die zehn besten Einfälle werden prämiert. Danach wird auf der Homepage www.automobilsommer2011.de auch das komplette Programm zu finden sein, mit allen Informationen, Pauschalangeboten und Veranstaltungen.

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie auch im Internet unter **www.automobilsommer2011.de**!

VW BUSTREFFEN 25.-27.06.2010 IN HOCKENHEIM

Bulli-Fans trafen sich zum 17. Mal

VOM 25. bis 27. Juni 2010 trafen sich die Bulli-Fans zum 17. VW Bus Tuning Treffen der Baureihen T1 bis T5 am Hockenheimring. Das Wochenende wurde auch wieder dazu genutzt, Gebrauchtteile zu erwerben, eine Bulli-Ausfahrt auf dem Ring, Videos & Fotos zu machen sowie abends gemütlich am oder im Bus mit Musik zu feiern bzw. die WM in Südafrika zu verfolgen. Wir wollen die Fans hier nicht mit viel Text sondern mit Fotos verwöhnen :-)

© **TEXT/FOTO:** Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Bei der Einfahrt wurden die Bulli-Fahrer eingewiesen



Makellos: ein T3 „ganz in weiss...“



der T4, Vormodell zum aktuellen T5



„Bulli“g & geländegängig



Werner Bürki aus der Schweiz, ein „alter Hase“



Ralph's ganzer Stolz ist sein umgebauter T4



dieser T3 hat einen etwas anderen Auspuff

VW BUSTREFFEN 25.-27.06.2010 IN HOCKENHEIM



geheimnisvoll - black line pur



international ist „in“: dieser Bullifan kam aus Californien!



Erholung im Schatten vor dem „bulli“-gen Sonnenschein



die „Oldschool Rockers“ aus der Schweiz



ein blumiger „Fluchtwagen“!



Heiko mit seinem VW Bulli DoKa, dem längsten Bulli!

3. HEILBRONNER-HOHENLOHER VW BUS TREFFEN

Treffen in Eberstadt vom 03. bis 06. Juni 2010

DAS WETTER war prima, die Gäste Klasse und das Programm kam bei allen gut an. Egal ob Kuchenbuffet, Spiele für Kinder und Erwachsene, Zylinderkopfweitwerfen und Ausfahrt zur Falknerei bis hin zur Live Musik hat das gesamte Programm Zuspruch gefunden. Video: www.youtube.com/watch?v=IxSvPKFXDFs © Andreas Rosar



HERZBERG FESTIVAL 2010 - BULLI IMPRESSIONEN

Bulli-Bus-Kultur pur auf der Pferdekoppel

FLOWERPOWER UND Musik - das ist das Herzstück des Herzberg-Festivals in Breitenbach/Hessen, und das schon seit 1968. Wir waren traditionell vor Ort - und haben in diesem Jahr uns einmal tiefergehend mit der Bulli-Kultur auf der Pferdekoppel beschäftigt. Kaum zu glauben, welche Kleinode wir für Euch gefunden - und abgelichtet haben. Mehr zum Festival auf der Sonderseite 25!

WWW.YOUTUBE.COM/WATCH?V=QPPBTJDGPCG

TEXT&FOTOS: ANDREAS Rosar

INTERNET:WWW.BURGERHERZBERG-FESTIVAL.DE



HERZBERG FESTIVAL 2010 - BULLI IMPRESSIONEN



• Inspektion
 • TÜV-Abnahme/AU
 • Reifenservice
 • Steuergerätediagnose

Kfz-Reparaturen

Dieter Hoffmann

Inh.
O. Hoffmann
Kfz-Meister

Schmidener Straße 51
70372 Stuttgart (Bad Cannstatt)
Telefon 0711/567498
Telefax 0711/566519

VANFEST IN MALVERN: 10.-12. SEPTEMBER 2010

weltweit größtes Bulli-Treffen in England

VANFEST ist die weltweit größte Veranstaltung für Besitzer und Liebhaber von VW Typ 2 / Transporter Kastenwagen. Es findet jedes Jahr auf der "Three Counties Show Ground" in Malvern, England, UK, statt. Mit Camping ist es ein buntes Fest für Vereine, Familien und andere. Das "VANFEST 2010" findet vom 10. bis 12. September in Malvern statt.

© **TEXT/FOTOS:** Andreas Rosar, Luftbild: Vanfest.org

INTERNET: WWW.VANFEST.ORG,

WWW.YOUTUBE.COM/WATCH?V=EQJZ5NQJFW



FOTOAGENTUR STUTTGART

DIE FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE Andreas Rosar ist Ihr bester Partner für Fotos, Bilder und Filmredaktion aus und für die Region Stuttgart. Presse-, Medien-, Prominenten-, Natur-, Architektur-, und Hochzeitsfotografie. Weitere Bildarbeiten auf Anfrage:

Mobil (0177) 710.96.92

Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de,
Heilbronner Str. 7, 70174 Stuttgart



Javier Sanz - Feinkost

www.javier-sanz-import.de

Genuss aus Lateiname-
rika, Italien, Spanien
in der Historischen
Stuttgarter Markthalle.



0711 / 80 80 01

Telefax 0711/ 99 31 903

Kornwestheimer Straße 59 B, 70439 Stgt. Stammheim

täglich von 10.30 bis 23 Uhr

Samstag und Sonntag 11.30 bis 23 Uhr

Online bestellen

www.avanti-pizza-service.de

www.stuttgart-pizza.de + www.bringbuttler.de



www.Eis-Bistro-Pinguin.de

Eugensplatz 2 A

70184 Stuttgart

Tel. (0711) 2 63 79 73

Mo-Fr 11-22 Uhr und Sa + So 13-22 Uhr

Jetzt **2x** in Stuttgart

Fahrrad-Spezialhaus

Am Hauptbahnhof

70173 Stuttgart

Lautenschlagerstraße 3

Tel. (0711) 296234

Fax (0711) 2236717



www.fahrrad-renner.de

Unser Service für Sie!

In Weilimdorf

70499 Weilimdorf

Wormserstraße 16

Tel. (0711) 8065091

Fax (0711) 8065091

Erstklassige Auswahl



Erstklassige Preise



Erstklassiger Service



Erstklassige Fachwerkstatt



Erstklassige Beratung



Erstklassige Ersatzteil-Dienst



Erstklassige Extra-Leistungen



Wir reparieren jedes Fahrrad, wir verkaufen auch! Und das seit 1918.

RENNER RENNER RENNER



Ein starkes Renner-Team in der Lautenschlager Straße 3 freut sich auf Ihren Besuch!

HERBST 2010 IN STUTT GART: VERANSTALTUNGSTIPPS

Musical-Premiere im Apollo Theater

BALD MACHT sich im Apollo Theater Stuttgart allabendlich ein Kreuzfahrtschiff auf die Reise: Es wird ab 26. September 2010 im Apollo Theater zu sehen sein.



DAS MUSICAL „ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK“ erzählt von Sehnsüchten, Träumen und der Suche nach einem erfüllten Leben. Tickets und alle weiteren Informationen zum Musical im Internet unter: **WWW.STAGE-ENTERTAINMENT.DE**.

unsere Veranstaltungstipps 2010 für SIE!

WASEN 2010: 165. Cannstatter Volksfest vom 24.09. bis 10.10.2010 mit 98. Landwirtschaftlichen Hauptfest.

INTERNATIONALE MINERALIEN- und Fossilienbörse 12.11. - 14.11.2010

FAMILIE&HEIM VOM 13.11. - 21.11.2010

SÜDDEUTSCHE SPIELEMESSE 18.11. - 21.11.2010

JETZT NEU AUCH IN DER
STUTTGARTER MARKTHALLE!



DOROTENSTRASSE 2
70173 STUTT GART

TEL.: (0711) 24 23 07 FAX: (0711) 2 36 05 35

STUTTGARTER SPEZIALITÄTEN

PRALINEN, SCHOKOLADE UND GEBÄCK

Bierhaus West

tempus

1000
KAPITÄLE
BISPA

terazza

BIERHAUS WEST
70174 Stuttgart, Seidenstraße 40a
Telefon 0711-295917

TEMPUS im Haus der Geschichte
70173 Stuttgart, Konrad-Adenauer-Str. 18
Telefon 0711-2453082

LOGO im Haus der Wirtschaft
70174 Stuttgart, Will-Bleicher-Straße 1
Telefon 0711-2265002

TERRAZZA
70174 Stuttgart, Königsstraße 28
Telefon 0711-290089

NEUE MESSE Stuttgart (Flughafen)

12. INTERNATIONALER Markt der Völker

MI. 27.10.10 bis Mo. 01.11.10 im Lindenmuseum

51. Landespresseball am 12. November 2010



IN DER Stuttgarter Liederhalle. Der Landespresseball ist ein Einladungsball und der gesellschaftliche Höhepunkt für Politik, Wirtschaft, Medien, Kultur und Sport in Baden-Württemberg. Dies & mehr wie Karten unter www.landespresseball-bw.de.

WIR WÜNSCHEN viel Vergnügen! Ihre

WWW.FOTOAGENTUR-STUTT GART.DE



www.s-t-g-t.de



■ info@s-t-g-t.de ■ Heilbronner Straße 7 ■ 70174 Stuttgart ■

GRÖSSTE SAUEREI DER WELT SEIT 1. MAI 2010 IN STUTTGART

37.000 schweinische Exemplare

NACH JAHRELANGEN Bemühungen ist es der bekanntesten Stuttgarter Gastronomin Erika Wilhelmer endlich gelungen in Stuttgart ein geeignetes Domizil für ihre weltweit größte, vielfältigste und, mit mehr als 37.000 Exemplaren, fassettenreichste, interessanteste und kurioseste Sammlung von Schweinen zu finden. Seit 1988 war das Museum in Bad Wimpfen beheimatet und zog auch dort schon jedes Jahr viele tausend Besucher aus aller Welt in seinen Bann. Aber die Ausstellung wuchs – von anfänglich ca. 2.000 Stücken – ständig und schon bald musste die permanent zunehmende Zahl der Exponate mehrmals jährlich umgeräumt und dichter gestellt werden. Schon 1992 bekam die Sammlung den Eintrag: „Größtes Schweinemuseum der Welt“ ins Guinnessbuch der Rekorde. In Stuttgart, bezeichnenderweise in der Schlachthofstraße 2, ist nun die neue Erlebniswelt entstanden.

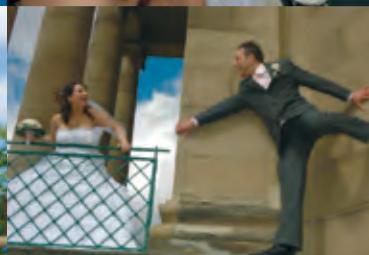
© **TEXT:** JoM, © **FOTOS:** Andreas Rosar



Mehr unter www.schweinemuseum.de



Ihr persönlicher
Hochzeitsfotograf für Ihren
schönsten Tag! Fotos und/oder
Video zu fairen Preisen!
Ich berate Sie gerne:
Andreas Rosar
Tel. (0177) 710 96 92
info@fotoagentur-stuttgart.de



Ein Bulli bringt Glück! Buchen Sie eines unserer Fahrzeuge für Ihre Hochzeit! Weitere Oldtimer sind möglich!



DIE SCHWÄBISCHE BREZEL-SAGA

Die Geschichte der schwäbischen Brezel

FRIEDER DER Uracher Bäcker und Hofbäcker von Graf Eberhard im Barte war beim Grafen in Unnade gefallen, er hatte die Freundschaft und das Wohlwollen des Grafen durch üble Nachreden verloren. Er bestellte den Frieder sofort ins Schloss und sagte: du bist ein undankbarer Kerl. Durch mich hast du alles erreicht, was du wolltest. Jetzt beleidigst du mich, den Grafen! - Darauf steht die Todesstrafe! Du wirst gehenkt werden!

DER FRIEDER wurde zunächst in das dunkle Gefängnis des alten Uracher Schlosses gesteckt, das oben auf dem Felsen steht, der die kleine Stadt überragt. Auch des Frieders Frau war sehr verzweifelt, denn sie mochte ihren Frieder sehr. Sie eilte ins Schloss und bat den Grafen um Gnade für ihren Mann. Eberhard im Barte war nicht abgeneigt, Gnade vor Recht ergehen zu lassen. Er wusste, dass wenn er den Frieder aufhängen ließe, er auch auf dessen köstliches Gebäck verzichten müsste. Da er ein guter Herrscher war, ließ er den Frieder ins untere Schloss bringen und sprach: Nur weil ich deine Backkunst schätze, will ich dir noch eine Chance geben. Wenn du innerhalb von drei Tagen einen Kuchen oder ein Brot erfindest, durch welches dreimal die Sonne scheint und das mir besser schmeckt als alles was ich kenne, dann sollst du frei sein! Der Frieder bedankte sich für die große Gunst und machte sich sofort an die Arbeit.

DOCH ES vergingen zwei wertvolle Tage, ohne dass dem Frieder etwas Großartiges eingefallen wäre. Am dritten und letzten Tag knetete er einen leicht gesalzenen Hefeteig, weil er wusste, dass der Graf nicht so sehr für Süßes war. Er formte eine Schlinge und wusste nicht weiter. Während er sich den Schweiß von der Stirn wischte, fiel sein Blick auf seine Frau, sie hatte die Arme über der Brust verschränkt und sich fest vorgenommen, dafür zu sorgen, dass ihr Frieder seine Aufgabe löst. Diese verschlungenen Arme seiner lieben Frau



versuchte der Frieder nun in seine Teigform einzubringen. Er schlang und werkelte, bis er's hatte: eine Wurst, in der Mitte dicker, das war der Körper. Die seitlichen Enden dünner, das sollten die Arme sein. Die dünnen Arme legte er verschränkt übereinander. Ganz so, wie er es bei seiner Frau sah. Die Form war schön und kunstvoll, wie man es von ihm erwarten konnte. Der Frieder war zufrieden, und durch die drei sich ergebenden Öffnungen konnte, wenn sie wollte, auch die Sonne scheinen. Der Frieder machte ein großes Holzfeuer im Ofen und versuchte, ihn auf die richtige Hitze zu bringen.

DEN GANZEN Tag schon hatte die Katze auf ihrem Plätzchen neben dem Ofen geschlafen. Als ihr der Ofen jetzt aber zu heiß wurde, sprang sie mit einem Satz aus ihrer Ecke hervor mitten auf das Backblech mit den geschlungenen Teigstücken. Diese purzelten in einen Eimer mit heißer Lauge, die die Bäckersfrau vorher angerührt und hier abgestellt hatte. Sie wollte damit Fisch und Suppe würzen. Die Bäckersfrau schimpfte die Katze aus. Beide holten jammernd die Schlingwerke aus der Lauge und hoben andere vom Boden auf. So gut es ging, versuchten sie, alle Teile wieder in die richtige Form zu bringen. Die kann ich grad wegwerfen! jammerte der Frieder. Back sie alle, wie sie sind! beschwor ihn seine Frau. Die Zeit drängt, zur Verzierung streuten sie noch schnell einige Körner grobes Salz darauf. Beide setzten sich vor den Ofen und warteten stumm und ungeduldig auf das Ende der Backzeit. Als der Frieder mit der großen Holzschaufel seine Gebäckstücke herausholte, staunten sie beide nicht schlecht. Die mit der Lauge waren herrlich braun und um der Mitte hell aufgesprungen. Die Ärmchen waren knusprig, die Mitte weich wie ein Wecken. Der Frieder eilte so schnell er konnte, mit den ofenwarmen Gebäck zum Grafen.

DER GRAF saß gerade bei einem Glas Württemberger Wein, als der Frieder ihm das Gebäck zum versuchen reichte. Es war ganz still im Raum. Der Graf aß schweigend. Seine Frau



DIE SCHWÄBISCHE BREZEL-SAGA

knabberte ebenfalls an dem Backwerk. Der Frieder aber lag auf den Knien und hatte das Gefühl, dass sein Herz und die Zeit stille stehe. Plötzlich sprang Eberhard im Barte auf und hielt das Gebäck gegen das Fenster, durch welches soeben eine milde Abendsonne schien. Tatsächlich, die drei Öffnungen im Gebäck ließen den Sonnenstrahl in drei Bündeln hin durchfallen. Wie heißt dein Gebäck? fragte der Graf in die Stille. Ich weiß nicht, stammelte der Frieder, ich dachte an die lieben Arme meiner Frau und dass sie mich nicht mehr umarmen kann wenn ich tot bin! Da ich aber dich, lieber Graf, immer verehren will, sollst du den Namen aussuchen! Der Graf besprach sich mit seiner Frau, der Prinzessin Barbara. Tatsächlich, es sind Arme, sinnierte der Graf laut. Und die

Prinzessin sehr gebildet war, fiel ihr das lateinische Wort für Ärmchen, nämlich -braccia- ein. Sie erwähnte auch das Wort -Brazula- die Bezeichnung für zwei verschlungene Hände. So was kann ich ja gar nicht aussprechen, wagte der Frieder einzuwerfen. Nenn das Gebäck Brazel sagte der Graf und fügte hinzu: Morgen erwarte ich einen ganzen Korb voll Brazel zum Vesper ins Schloss! Der Frieder war so aufgeregt, dass er diese Worte noch gar nicht recht begriff. Er rannte nach Hause und fiel seiner Frau weinend um den Hals. Du bist also gerettet! rief sie. Der Frieder hatte es geschafft. Er machte seinen Freund und Gönner, den Grafen, nie mehr schlecht und wurde wie alle in Urach und Württemberg ein treuer Untertan. *Mit freundlicher Genehmigung: brezel-bäcker.de*

WEIHNACHTSMARKT IN STUTTGART 2010

heuer vom 24. November bis 23. Dezember

IN DER Stuttgarter Innenstadt duftet es demnächst wieder nach Weihnachten! Der festliche Stuttgarter Weihnachtsmarkt strahlt vor historischer Kulisse: zwischen Altem und Neuem Schloss, Stiftskirche und Rathaus bieten

rund 280 Stände weihnachtliche Waren an. Die liebevoll dekorierten Budendächer, festliche Konzerte und stimmungsvolle Beleuchtung sorgen für eine einzigartige Atmosphäre - der Stuttgarter Weihnachtsmarkt (mit 300 jähriger Tradition!) gilt zu Recht als einer der schönsten Europas.

wir suchen ab sofort einen
AUSSENDIENST-MITARBEITER
auf selbständiger Basis für unsere
Anzeigen-Aquise im Württemberg-
Reporter Magazin. Mehr Informa-
tionen jederzeit telefonisch unter
(0177) 7109692 oder E-Mail an
info@fotoagentur-stuttgart.de



Gegen Abgabe des Gutscheines an Birkeneder's Stuttgarter Glühweinbrunnen, dem Stand mit der Krone am Marktplatzbrunnen, sparen Sie 50 Cent. Gültig nur während des Weihnachtsmarkts vom 24.11.-23.12.2010 in Stuttgart. Barauszahlung nicht möglich!

Gutschein
Sparen Sie 50 Cent bei Kauf
eines Glühweines an
K. Birkeneder's
Glühweinbrunnen!



Hinweis: je Person und je Gutschein nur 1 Glühwein möglich!

KULTUR IN HEIDELBERG: VIELFÄLTIG UND ANSPRUCHSVOLL

mehr als nur ein weltberühmtes Schloss

DER NAME "Heidelberg" steht nicht nur für das weltberühmte Schloss, Deutschlands älteste Universität und geschichtsträchtige Altstadtgassen, sondern auch für einen modernen Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort von internationalem Ruf und eine höchst lebendige und vielseitige Kulturszene. Das zieht Menschen aus aller Welt hierher: rund 3,5 Millionen Gäste pro Jahr, darunter 65 Prozent, die Heidelberg aus beruflichen Gründen besuchen. Knapp 70 bis über 100 Veranstaltungen finden sich täglich im Heidelberger Veranstaltungskalender - von Ausstellung bis Worldmusic, von Bildender Kunst bis Tanztheater. Infos gibts unter www.heidelberger-fruehling.de und über die Stadt unter www.heidelberg-marketing.de, www.heidelberg-tourismus.de und www.heidelberg.de.

AUF DEM Heidelberger Philosophenweg haben Sie einen tollen blick auf das Schloß, und auf die Altstadt. Der berühmte Spazierweg am Sonnenhang des Heiligenbergs hat viel zu bieten, zahlreiche mediterrane Pflanzen, und viele wärmeliebende Tiere dazu gehört auch die seltene Eidechsenart. Und nach Ihren tollen Ausblick geht es zu Fuß weiter hinab durch den Schlangenweg, Sie können aber auch bei der Alten Brücke den Schlangenweg hoch laufen. Die schönste Zeit ist Ende März und Anfang April da zahlreiche Bäumen Ihre Blütenpracht zeigen.

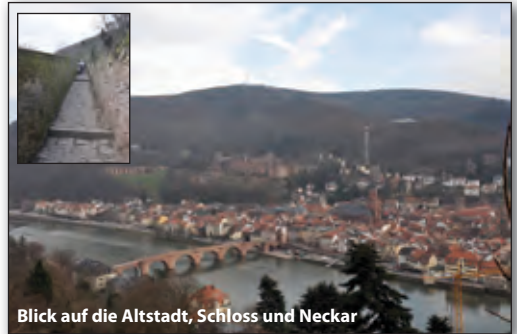
SEIT GENERATIONEN ist Heidelberg für Menschen in aller Welt ein Inbegriff der Romantik und als liebenswürdige, lebensfrohe Stadt bekannt. Nicht zu Unrecht, wie folgende Begebenheit zeigt. Im Herzen der Altstadt liegt die älteste Chocolaterie und das traditionsreiche Café Knösel. 1863 gegründet, wurden sie bald zum beliebten Treffpunkt der Heidelberger Gesellschaft. Die Geschichte rund um den Heidelberger Studentenkuss lesen Sie auch im Internet unter www.studentenkuss.com!

DAS WORT 'carzer' (lat.) bedeutet Gefängnis oder Kerker. **DER STUDENTENKARZER** war also das Gefängnis der Universität. Die bunten Wandmalereien, die man heute im Karzer besichtigen kann, sind allerdings erst in den letzten Jahrzehnten seiner Nutzung entstanden. Weitere Infos unter www.uni-heidelberg.de/fakultaeten/philosophie/zegk/fpi/karzerhd.html!

© **TEXT:** siehe Links, A. Rosar, © **FOTOS:** Andreas Rosar



Schloss Heidelberg bei Nacht



Blick auf die Altstadt, Schloss und Neckar



im Studentenkarzer, Universitätsmuseum



„Käuflich“:
der Heidelberger Studentenkuss

WEINHEIM AN DER BERGSTRASSE

Pulsierendes Herz und grüne Lunge

JOSÉ CARRERAS kennt die schönsten Opernplätze der Welt. Mailand, Verona, New York. Aber als der spanische Starternor im Weinheimer Schlosspark, wo er ein Konzert gab, aus dem Auto stieg, entfuhr ihm ein: „What a wonderful place – welch' ein wunderbarer Ort.“ Diese Einschätzung teilt er mit allen anderen Besuchern der Stadt.

DER SCHLOSSPARK mit seinen grünen Wiesen, dem malerischen kleinen Weiher, in dem sich abends die Burgen und der Blaue Hut kopfüber spiegeln, den lustigen Fontänen, sowie den exotischen Bäumen und Büschen ist das Herz Weinheims. Es pulsiert. Seit 1939, ein Jahr nachdem das Schloss samt Park in den Besitz der Stadt übergegangen ist, steht die Anlage der Bevölkerung frei zur Verfügung. Dort findet man mit Sicherheit auf keinem Rasen ein Schild mit der drohenden Aufschrift: „Spielen verboten.“ Auf den Terrassen hinunter zur Stadt pflegen einige Frauen mit Grünem Daumen ehrenamtlich einen Heilkräutergarten – der Schlosspark ist alles andere als eine sterile Parkanlage, eher ein Hort der Kultur und der Freizeit. Das ist einzigartig in der Region.

WEINHEIM IST eine lebendige, sehenswerte Stadt. Mit ihren zwei Burgen, der historischen Altstadt und dem milden Klima lockt sie Jahr für Jahr viele Besucher an die Bergstraße. Aber die Große Kreisstadt im Rhein-Neckar-Dreieck hat noch mehr zu bieten: Wirtschaftskraft und moderne Bildungsmöglichkeiten in einem attraktiven Wohnumfeld machen Weinheim zu einem geschätzten Standort in der Region. Weinheim lädt mit der malerischen Altstadt, seinen „Grünen Meilen“ und seinen Einkaufsmöglichkeiten zu einem Besuch ein.

SCHLENDERN SIE durch das historische Gerberbachviertel mit den eindrucksvollen Fachwerkhäusern, tauchen Sie ein in die unterschiedlichsten Park- und Gartenwelten, verweilen Sie auf dem Weinheimer Marktplatz, einem der schönsten Plätze entlang der Bergstraße. Umgeben von pittoresken Häusern entfaltet sich hier unter japanischen Schnurbäumen ein romantisches Flair. Oder genießen Sie von der Wachenburg oder der Windeck bei schönem Wetter einen herrlichen Ausblick auf Weinheim und die Rheinebene bis hinüber in die Pfalz. Mehr im Internet unter www.weinheim.de und www.weinheim-marketing.de!

© **TEXT:** Weinheim Tourismus, © **FOTOS:** Andreas Rosar



Blick von der Burg Windeck auf Weinheim im Rheintal



Weinheimer Schloss mit Park



Fachwerkhäuser im Gerberbachviertel von Weinheim



Weinheim bietet Segway Touren (www.stadtsafari.com)

THÜRINGEN - DAS ENTDECKERLAND IM HERZEN DER BRD

Radwandern statt Autostau

WIR WAREN für Sie unterwegs und möchten Ihnen das Reiseland Thüringen mit Schwerpunkt Werratal etwas näher bringen. Ob Naturliebhaber oder Städtetourist: das Angebot ist groß mit den verschiedensten Möglichkeiten, zahlreiche Burgen, Museen und mittelalterliche Städte stehen zur Auswahl.

DIE BESTE Möglichkeit, Thüringen zu erkunden war für uns das Fahrrad! Auf dem Drahtesel wird das Auge mit Sicherheit nicht zu kurz kommen. Wir folgten ein Stück dem Radwanderweg „Herkules Wartburg“ (www.herkules-wartburg-radweg.de), die erste Etappe ging von Eisenach nach Creuzburg, nach 16 Kilometern war das erste Ziel erreicht. Der Radweg ist flach gelegen, nur selten mit leichten Steigungen „bestückt“, auch für den ungeübten Radfahrer leicht zu bewältigen. Genießen Sie auf dieser Etappe die herrliche Landschaft. Den ersten Foto-Zwischenstop empfehlen wir an der „Bauernkanzel“ einzulegen, weiter geht die Tour zwischen Natursteinhängen. Eine weitere Pause empfehlen wir Ihnen in Falken vorzunehmen. Die St. Martin Kirche aus dem 11. Jahrhundert sollte jedem Radfahrer ein Besuch wert sein. Nun ist es nicht mehr weit bis nach Creuzburg. Die Muschelkalkberge Wisch, Wallstieg und Ebenauer Köpfe umgeben die Stadt kulissenartig und verleihen ihr, zusammen mit der im zentralen Mittelpunkt liegenden Burg Creuzburg, den Reiz einer naturgemachten Bühnendekoration. Siegel und Stadtrecht erhielt der Ort bereits 1213 durch Hermann I. von Thüringen.

VON CREUZBURG (www.creuzburg.de) geht die Fahrt weiter zum Stiftsgut Wilhelms Glücksbrunnen. Sind Sie müde und hungrig geworden? Dann ist dieser Haltepunkt das Richtige für Sie. Die ehemalige Saline wurde erstmals 1426 erwähnt und seit 1997 zu großen Teilen restauriert. Bereits Johann Wolfgang von Goethe war hier zu Gast und setzte sich für die Nutzung der Sole ein. Restaurant und Übernachtungsmöglichkeit sind hier gegeben, das Doppelzimmer mit Dusche/WC und Frühstück ist bereits ab 48,- Euro zu bekommen. Genießen Sie hier auch die Spezialitäten aus der Bio-Landwirtschaft und werfen einen Blick in den Hofladen. Kinder sind auf dem Stiftsgut herzlich willkommen. Schafe, Hühner, Wasserbüffel oder der



THÜRINGEN - DAS ENTDECKERLAND IM HERZEN DER BRD

STORCH DER seinen Platz auf dem Schornstein gefunden hat, werden Sie faszinieren.

AM NÄCHSTEN Morgen geht es nach einem ausgiebigen Frühstück weiter Richtung Mühlhausen (www.muehlhausen.de). Sie verlassen damit zwar den offiziellen Randwanderweg, doch der Abstecher ist es wert: Für diese einzigartige mittelalterliche Stadt sollten Sie mindestens einen ganzen Tag sich freihalten und auch in diesem Ort übernachten. Wir können Ihnen das Hotel „Mühlhäuser Hof“ als Quartier sehr empfehlen (www.muehlhaeuser-hof.de). Auch ihre Geschmacksnerven dürften in Mühlhausen nicht strapaziert sondern eher gestreichelt werden.

FÜR DEN dritten Tag ist neben gutem Wetter auch die Weiterfahrt nach Treffurt auf dem Programm. Dieser Ort mit der Burg Normannstein ist der nächste fotogene Punkt der Tour. Die Route nach Treffurt ist lediglich 23 Kilometer lang, bereits zum Mittagessen kann man also dort eintreffen und in der Burgschenke die gutbürgerliche Küche genießen.

EIN ABSOLUTES „Muss“ und großes Naturerlebnis darf auf keinen Fall fehlen: der Nationalpark Hainbach (www.nationalpark-hainich.de)! Es handelt sich hier um Deutschlands größten zusammenhängenden Laubwald mit dem einzigartigen Baumkronenpfad. Sie werden ein Feuerwerk für die Augen erleben, dieser Urwald mitten im Herzen Europas wird Sie verzaubern und nur schwer wieder loslassen. Der Baumkronenpfad sollte unbedingt erklommen werden, um den Nationalpark hautnah erleben zu können. Die im Namen enthaltene Vorsilbe „Hain“ lässt sich vom mittelhochdeutschen hagen für „gehegter Wald“ ableiten. Mit dem Begriff wurden heilige, mit einer Hainbuchenhecke umzäunte Wäldchen bezeichnet. Zurück geht es abschließend wieder nach Eisenach, die Wartburg mit Luthers Wirken wartet auf Ihren Besuch!

TEXT/FOTOS: ANDREAS Rosar

ALLES WEITERE auch im Internet unter

WWW.THUERINGEN-TOURISMUS.DE

[TWITTER.COM/THUERINGEN_TTG](https://twitter.com/THUERINGEN_TTG)

[FACEBOOK.COM/RADFahren-IN-THUERINGEN](https://facebook.com/radfahren-in-thueringen)



Burg Normannstein bei Treffurt



Mühlhausen bei Nacht - aufpassen: Ritter sind hier aktiv!



Nationalpark Hainbach

KATALONIEN - KULTUR UND NATUR AUF DEM JAKOBSWEG

der Jakobsweg in Spanien - mehr als nur ein Weg

DER JAKOBSWEG ist weltweit bekannt - doch kennen Sie ihn auch schon persönlich? Nicht erst seit Hape Kerkelings „ich bin dann mal weg“ tritt diese touristisch voll erschlossene Urlaubsregion immer mehr in den Fokus. Die Fotoagentur Stuttgart war nun für Sie vor Ort, um den Jakobsweg von der Costa Brava bis nach Montserrat zu erkunden. Wir finden: es ist ein einmaliges Erlebnis, das man erwandert haben muss! Der Jakobsweg besitzt in diesem zweiten Abschnitt zwei Ausgangspunkte: erstens einen historischen, der von Coll de Panissars (la Jonquera) mit einzelnen Verbindungen, welche diese Route im katalanischen Norden verlängern und ihr eine gewisse Kontinuität geben. Der zweite Ausgangspunkt ist Port de la Selva, in der Nähe des Mittelmeers. Von dort aus kann man sich auf mittelalterlichen Wegen nach Sant Pere de Rodes treiben lassen. Diese Route galt früher als „Hauptarm“ zwischen dem galizischen und dem katalanischen Jakobsweg, der mit einer Länge von 400 km das Land vom äußersten Osten bis hin zur westlichen Grenze durchzieht. Eine Distanz, die zu Fuß in 15 Tagen zurückgelegt werden kann, zumindest wenn man eine tägliche Wegstrecke von 25 km einplant. Der Weg ist an dieser Stelle äußerst attraktiv, mit einer Fülle von Denkmälern und Kultur, viele stehen in Verbindung mit der jakobischen Ikonographie.

WIR HABEN unsere Tour eigentlich in Barcelona begonnen - denn die quirrlige Katalonenstadt ist bestens mit Fluglinien ausgestattet, die einen preiswert und schnell nach Spanien bringen. Und so geht es nach dem Check-Out am besten per Bahn oder Auto in den Norden entlang der Costa Brava, um den Einstieg in den Jakobsweg am Benediktiner-Kloster Sant Pere de Rodes in der antiken Grafschaft d'Empúries zu finden. Girona liegt nicht weit ab, dies zur Orientierung. Das Kloster (siehe Bilder rechts) wurde im Gebirge von Verdera, auf einer Bergterrasse der gleichnamigen Burg gebaut. Die Burg bot dem Kloster dadurch lange Zeit Schutz und Sicherheit. Von den Ruinen aus hat man einen besonderen Blick bis an die Küste mit ihren Buchten und der schönen Landschaft und bis zum Cap de Creus. Noch bevor das Kloster erreicht wird, sind Reste der antiken Stadt Santa Creu de Rodes, aus welchen sich die Kirche von Santa Helena de Rodes hervorhebt, zu



Benediktiner-Kloster Sant Pere de Rodes



auf dem Wanderweg finden sich unvergeßliche Fotomotive



auch mit dem Rad ist der Weg befahrbar



der Jakobsweg ist bestens ausgeschildert

KATALONIEN - KULTUR UND NATUR AUF DEM JAKOBSWEG

erkennen. Wer Ankunft und den ersten Reisetag in einem durchgeführt hat, sollte nun sich eine Bleibe suchen. Wahre Pilger suchen sich eine Herberge, wer es gerne ein wenig luxuriöser mag, nächtigt z.B. im Hotel La Font a Peralada (www.hostaldelafont.com.es).

AM NÄCHSTEN Tag stand bei uns ein weiteres Kloster auf dem Reiseplan - dies ist aber auch auf einem religiösen Pilgerpfad wie dem Jakobsweg das MUSS der Tour. Besonders sehenswert ist hier die Abtei Santa Maria de Vilabertran. Das ehemalige Augustinerchorherrenstift ist hervorragend erhalten und beeindruckt insbesondere durch die Kirche aus dem 11. Jahrhundert, den Glockenturm (12. Jahrhundert) in lombardischem Stil und den benachbarten Kreuzgang aus dem 12. und 13. Jahrhundert. In einer der Kapellen wird ein Kreuz aus dem 14. Jahrhundert aufbewahrt, das als ein Meisterwerk katalanischer Goldschmiedekunst gilt. Im Jahr 1295 fand in der Kirche des damaligen Klosters die Trauung von König Jakob II. und Blanca von Anjou statt. Heute wird in der Basilika jedes Jahr ein Festival der klassischen Musik, die Schubertiade, veranstaltet.

GIRONA HAT den Glanz seiner Vergangenheit wiedererlangt. In der Umgebung der Kathedrale sind die Denkmäler der antiken Stadt zu finden: die arabischen Bäder ebenso wie das historische Judenviertel, die Jugendstilarchitektur von Rafael Masó, sowie romanische Kirchen und Benediktinerklöster. Zu den größten Reizen Gironas zählt das Ambiente der ruhigen Straßen und Plätze, auf denen sich eine gemächliche, ruhige Lebensweise erhalten hat. Wer das Stadtleben und dessen Sommerhitze nicht mag, dem empfehlen wir die Fahrt zum Wanderweg rund um das malerische Els Hostalets d'en Bas mit seiner malerischen Kirche Sant Miguel de Falgars. Ganz in der Nähe liegt auch das empfehlenswerte Hotel Mas Albareda (www.masalbereda.com). Ein anschließender Ausflug zum antiken Benediktiner-Kloster Sant Pere de Casserres (www.santperedecasserres.com) an der Stadtgrenze von Masies de Roda ist nicht nur wegen seiner Architektur besonders sehenswert, vielmehr fasziniert hier auch die stark ausgeprägte Flussenge des Ter mit dem Stausee Pantà de Sau. Dieser sorgt auch für das kräftige Grün der Region.

VIC ÜBERRASCHT mit der Vielfalt seines historischen



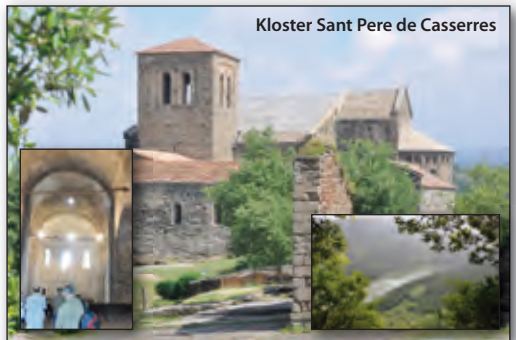
die alte Augustiner-Abtei Santa Maria de Vilabertran



Girona bannt mit seiner kulturellen Vielfalt jeden Besucher



romanischer Kirchenstil in Girona



Kloster Sant Pere de Casserres

KATALONIEN - KULTUR UND NATUR AUF DEM JAKOBSWEG

Erbes: dem romanischen Tempel, der Kathedrale, der (Stadt)-Mauer, der Barockkirche, der Wandmalerei von J.M. Sert und ist bekannt für sein episkopales Museum, das eines der besten Kollektionen der romanischen sowie gotischen Kunst enthält. Im Mittelalter war Vic ein wichtiges Zentrum für Handel und Kultur. Heute ist es eine Stadt mit 40.000 Einwohnern und die Hauptstadt des Landkreises. Dienstags und samstags ist die Plaça Major gefüllt mit Menschen, die auf dem traditionellen Markt einkaufen oder einfach nur durch die Stadt schlendern. Aber auch an anderen Tagen werden Produkte angeboten, die aus der Region kommen, insbesondere la Llonganissa. Die Umgebung der Stadt ist ideal um eine Fahrt mit dem Heißluftballon auszuprobieren oder um die Gegend zu erkunden, z.B. auch mit dem Mountainbike. Den unbändigen Appetit auf die spanische Küche stillt man in Girona am besten im Restaurant Ca l'U (www.restaurantcalu.com). **RELATIV NEU** auf dem Jakobsweg ist das Kloster Món St Benet: es wurde im November 2007 eröffnet. Món Sant Benet ist von einer wunderschönen Landschaft umgeben und verschmilzt förmlich mit dieser. Das Kloster kann als ein katalanisches Unikat bezeichnet werden.

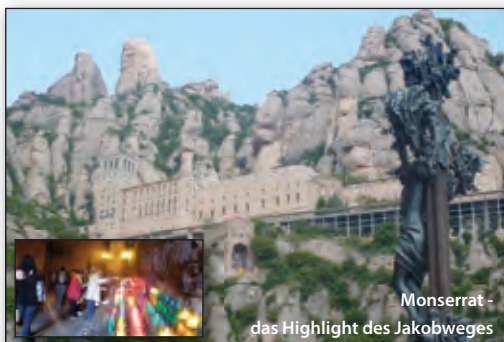
MONTSERRAT(WWW.MONTSERRATVISITA.COM)

- hier handelt es sich nicht nur um einen Naturpark, in dem die Patronin von Katalonien verehrt wird. Im Herzen von Katalonien erstreckt sich das Gebirge von Montserrat, dem „gesägten Berg“. Die grauen Felsen ragen in den blauen Himmel und ergeben ein einzigartiges Bild. In diesem Naturpark, der reich an Kiefern und alten Eichenbäumen ist, finden sich auch einige Tierarten, wie z.B. Eichhörnchen und Wildschweine. Dem Besucher bietet sich hier in Montserrat ein unglaubliches Panorama. Viele Wanderwege sorgen für abwechslungsreiche Routen. Unterhalb des östlichen Gipfels befindet sich das Benediktinerkloster Montserrat, in dem das majestätische Heiligtum aufbewahrt wird: die Moreneta, eine Holzskulptur der Madonna im romanischen Stil, aus dem 12. Jahrhundert. Montserrat beherbergt außerdem ein Museum mit Werken von herausragenden Künstlern wie Picasso, Dalí und El Greco. **UNSER BESUCH** des Jakobswegs endet hier - weitergehen kann man ihn natürlich bis Santiago de Compostela! **FOTOS&TEXT:** Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de **WEITERE INFOS:** www.catalunya.com

Vic hat ein historisches Erbe



das episkopale Museum in Vic, Gassen in Vic (oben rechts)



Montserrat - das Highlight des Jakobswegs



steil ragen die Felsen rund um Monserrat in den Himmel

Monserrat erreicht man auch mit der Zahnradbahn

HERZBERG-FESTIVAL 2010: LOVE & PEACE WIE '68

mehr als 10.000 Besucher auf der Pferdekoppel

UNTERHALB DER Burg Herzberg, nahe bei Breitenbach am Herzberg, fand vom 15. bis 18. Juli 2010 wieder das bekannte Burg Herzberg Festival statt. Herzberg darf man getrost als das Hippiefestival schlechthin bezeichnen, das größte europäische Festival dieses Genres ist es allemal.

Flowerpower, Musik auf mehreren Bühnen, Barden, dazu Händler für Kunst & Handwerk, Hängematten zum Seele baumeln lassen, vegetarische und BIO-Gastronomie, das war Herzberg 2010 - selbst ein heftiges Gewitter und ein Regentag konnten die Stimmung nicht verderben.

Musikalisch unterlag 2010 dem Motto "Let the children play" und erinnert an den wunderschönen Cat Stevens Song. Auch die Musik Fans kommen auf die vollen Kosten: mit dabei sind die Seesion Band, Augua De Annique, Nektar, Lazuli, Hellsongs, The Vals, Osibisa, Hawkwind, The Brew, Triggerfinger, Jeff Beck, New Model Army, Orange, Amsterdam Klezmer Band, The Great Bretholinis, Kazmat Modine, Asaf Avidan & the Mojos, La Brass Banda uvm! Dieses Band spielen von Donnerstag bis Sonntag auf der Bühne. Love & Peace!

WWW.YOUTUBE.COM/WATCH?V=QPPBTJDGPCG

FOTOS, TEXT & VIDEO: Andreas Rosar

INTERNET:WWW.BURGERHERZBERG-FESTIVAL.DE



PRAG: DIE "GOLDENE" ODER "HUNDERTTÜRMIGE" STADT

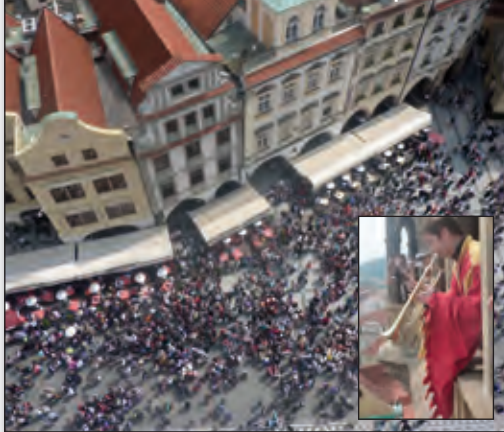
das Herz von Europa

IN DER Welt ist Prag als die "Goldene" oder "Hundertturmige" Stadt bekannt (weil Prag viele historische Baudenkmäler aus allen Epochen, Kirchturmspitzen und Kuppeln hat). Prag, Hauptstadt der Tschechischen Republik, hat reiche Geschichte. Den grössten Aufschwung erreichte es unter der Herrschaft Karls IV. Prag ist eine der 9 Städte denen die Europäische Gemeinschaft den Titel EUROPÄISCHE METROPOLE DES JAHRES 2000 erteilt hat. Tourismus spielt vor allem seit dem Zusammenbruch des Kommunismus eine bedeutende Rolle. Das Herz des heutigen Prag ist der Wenzelsplatz, der ein wichtiges Einkaufs- und Kulturzentrum ist. Am oberen Ende des Platzes steht das Neurenaissancegebäude des Nationalmuseums, in dem sich historische und naturwissenschaftliche Sammlungen befinden. Unter dem Nationalmuseum steht die Reiterstatue des böhmischen Fürsten St. Wenzel. Es ist ein beliebter Treffpunkt der Prager, sowie vieler Besucher dieser schönen Stadt. Mehr Infos finden Sie im Netz unter:

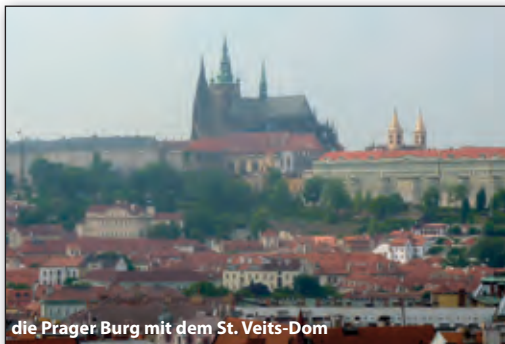
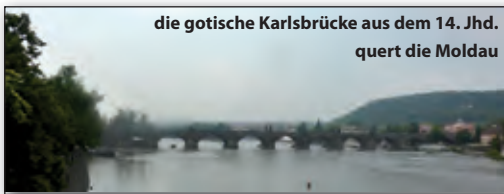
WWW.PRAG.CZ

© **FOTOS:** Andreas Rosar, Fotoagentur Stuttgart

Blick vom Rathausturm, zur jeden vollen Stunde zwischen 09 und 21 Uhr erscheinen die „12 Apostel“



die gotische Karlsbrücke aus dem 14. Jhd.
quert die Moldau



die Prager Burg mit dem St. Veits-Dom

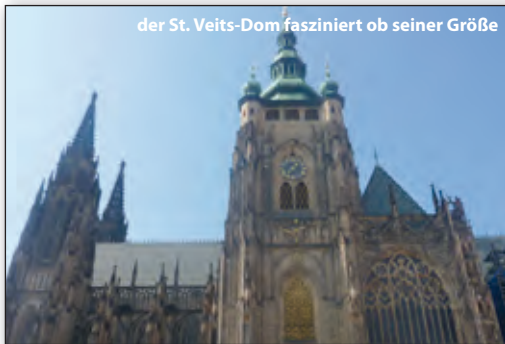


Blick von der Prager Burg auf die City

die Teinkirche mit dem Grabmal des berühmten Astronomen Tycho de Brahe



der St. Veits-Dom fasziniert ob seiner Größe



DAS EMIRAT DUBAI AM PERSISCHEN GOLF

Wolkenkratzer in der Wüste

BURJ KHALIFA - mit 828 Metern Höhe ist es der derzeit höchste Turm der Welt - und steht im Emirat Dubai (Vereinigte Arabische Emirate). Aber weitere spektakuläre Bauwerke, weiße Traumstrände und Luxus pur werden in Kombination mit orientalischem Flair zum einmaligen Erlebnis für jeden Besucher. Die **Fotoagentur-Stuttgart.de** war für Sie im Februar 2010 vor Ort und hat die schönsten Flecken im Bild festgehalten. Mehr Infos finden Sie im Netz unter:

WWW.DUBAITOURISM.AE

WWW.DUBAI.COM, WWW.DUBAI.DE

© **FOTOS&TEXT:** Andreas Rosar, Fotoagentur Stuttgart



Faszination Dubai aus der Luft



Dubai Mall Einkaufszenter

DER WÜRTTEMBERG-REPORTER - RÜCKBLICK 2005-2010

Magazin erscheint seit 2005

DANKE FÜR die Treue, die Sie uns seit das erste Magazin erschienen ist, entgegen gebracht haben! Aktuell halten Sie das 11. Heft des Württemberg Reporters in der Hand. Ihnen fehlt eine Ausgabe? Rufen Sie an: 0177-7109692!



TEXTILREINIGUNG TRIEB



Textilreinigung Trieb
Arnulf-Klett-Platz 3
70173 Stuttgart

Tel: +49 (0) 711 29 41 66
Fax: +49 (0) 711 29 98 336
Mobile +49 (0) 177 25 47 494

info@textilreinigung-trieb.de
www.textilreinigung-trieb.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 06.30 - 19 Uhr
Sa: 06.30- 15.00 Uhr

Textilreinigung Trieb in Botnang
Beethovenstraße 12
70195 Botnang
Tel. 0711 / 69 07 87
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 07.00 - 18.30 Uhr
Sa: 07.00 - 13.00 Uhr

SB Waschsalon
in Stuttgart-Mitte
Königstrasse 1b
70173 Stuttgart
Öffnungszeiten:
Mo-So: 5.00 bis 24.00 Uhr

Muss die Wäsche Nachts oder an Feiertagen gereinigt werden kein Problem – kommen Sie zur der ersten automatischen Textilannahme in Stuttgart die auch 24 Stunden am Tag arbeitet. Unsere 24H Waschbox steht immer zur Verfügung, Infos unter:
www.waschsalon24.de

*Angebot
Vollreinigung*

3 Hosen EUR 9,90



Stuttgart-Mitte
Stuttgart-Botnang

SB-Waschsalon

Stuttgart-Mitte

Königstr. 1B (Schillerpassage)

Geöffnet: täglich von 5 bis 24 Uhr

**Ein Reinigungsgutschein in
Höhe von 4,90 € ?**

**Den bekommen Sie bei uns
im Internet unter
www.textilreinigung-trieb.de**